

Wichtiges auf einen Blick :

Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung umfasst 3000 Unterrichtseinheiten. Sie gliedert sich in 2000 Unterrichtseinheiten Theorie und praktische Anleitung und 1000 Unterrichtseinheiten Praktikum in podologischen Praxen, Fußambulanzen und Kliniken.

Teilzeitausbildung:

- Dauer: **Drei Jahre**
- Beginn: **April und Oktober**

Podologieassistent/-in

- Dauer: **8 Monate (VZ) bzw. ein Jahr (TZ)**

Vollzeitausbildung nach Absprache

Unterrichtszeiten (Theorie)

Teilzeit:

Dienstag – Freitag jede dritte Woche von 08:30 – 17:00 Uhr.

Die Arbeitszeit während der praktischen Ausbildung richtet sich nach den Arbeitszeiten der auszubildenden Einrichtung.

Ihr Weg zu uns

Vom Bahnhof Heppenheim mit dem Stadtbus Linie 643, 679 oder zu Fuß (ca. 25 Minuten). Die Schule befindet sich im Fachärzteezentrum direkt neben dem Kreiskrankenhaus



Gesundheit & Soziales Ausbildung



ABSCHLUSS:

Staatsexamen

„Staatlich anerkannte/r Podologin/Podologe“

Lehrgangsort :

maxQ im bfw – Unternehmen für Bildung

Berufsfachschule für Podologie

ab Oktober 2020:

Viernheimer Str. 2a
64646 Heppenheim
Telefon 06252 9997999
www.maxq.net

Bewerbungen

Sind ganzjährig an unserer Schule möglich. Wir beraten Sie gerne.

maxQ. ist eine Marke des bfw – Unternehmen für Bildung.

Berufsfachschule für Podologie
Gutleutstraße 163 - 167
60327 Frankfurt
Telefon 069 24004808

ab Oktober 2020:

Viernheimer Str. 2a
64646 Heppenheim
Telefon 06252 9997999



Öffnungszeiten

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Podologie Staatlich anerkannt

Vollzeit | Teilzeit | verkürzt
Podologieassistentenz



Wir über uns

maxQ. ist eine Marke des bfw – Unternehmen für Bildung und steht für maximale Qualität in der Aus-, Fort-, und Weiterbildung in Gesundheitsberufen.

Wir orientieren uns stets an den aktuellen Standards und Entwicklungen in der Gesundheits- und Sozialbranche.

Verwirklichen Sie Ihre beruflichen Ziele mit maxQ. und entfalten Sie mit uns Ihr volles Potential.

Zugangsvoraussetzungen Podologieausbildung:

- Mittlerer Bildungsabschluss oder
- Hauptschulabschluss mit einer mindestens zweijährigen, abgeschlossenen Berufsausbildung
- die gesundheitliche Eignung zur Ausbildung

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsanschreiben, Tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Schulabschleusszeugnis und berufsqualifizierende Zeugnisse, Attest über gesundheitliche Eignung

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Ansprechpartnerinnen

- Vanessa Blaschke
Schulleiterin
blaschke.vanessa@maxq.net
- Claudia Unger
Sekretariat
unger.claudia@maxq.net
podologieschule-frankfurt@maxq.net
Telefon Frankfurt: 069 2400 4847
Telefon Heppenheim: 06252 9997999

Das Berufsbild

Die Podologie ist ein Gesundheitsfachberuf für die nichtärztliche Heilkunde am Fuß. Podologinnen und Podologen engagieren sich in interdisziplinärer Zusammenarbeit für die Prävention und Rehabilitation von Fußbeschwerden. Das Behandlungsspektrum umfasst weit mehr als nur die medizinische Fußpflege – ein breites Fachwissen und Spezialtechniken machen die Podologin/den Podologen zum Experten in allen Fragen der Fußgesundheit.

Ein junger Beruf mit Entwicklungspotential.

Im Anschluss an die Ausbildung bietet sich ein vielseitiges Tätigkeitsfeld: in Selbständigkeit, im Angestelltenverhältnis, in Berufsverbänden und medizinischen Verlagen, im Vertrieb, in der Lehre, in der Akademisierung bis hin zur Promotion.

Fachunterricht, u. a.:

- Anatomie und Physiologie
- Hygiene und Mikrobiologie
- Allgemeine/spezielle Krankheitslehre
- Arzneimittellehre
- Material- und Warenkunde
- Podologische Spezialtechniken
- Podologische Behandlungsmaßnahmen, Materialien und Hilfsmittel

Allgemeinbildender Unterricht

- Sprache und Schrifttum
- Wirtschaftskunde
- Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde

Aktuelle Fort- und Weiterbildungsangebote entnehmen Sie unserer Homepage:
www.maxq.net

Ausbildungsziel

Durch intensiven praktischen und fundierten theoretischen Unterricht in unserer modern ausgestatteten Berufsfachschule lernen Sie nicht nur für das Examen – unser Ziel ist es, Sie möglichst individuell auf Ihren beruflichen Einsatz nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss gemäß der staatlichen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Podologen/Podologinnen (PodAPrV) vorzubereiten.



Fördermöglichkeiten und Finanzierung

Ab August 2020 fallen in Hessen keine Schulgebühren an (Stand Juli 2020). Materialkosten werden evtl. gesondert erhoben. Die Maßnahmen Podologie verkürzt und Podologie-assistenz sind über die Arbeitsagentur förderbar.

Wir beraten Sie gerne!